

II-874 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4651J

A n f r a g e

1980 -04- 16

der Abgeordneten Wimmersberger, Burger
und Genossen
an den Bundesminister für soziale Verwaltung
betreffend Erleichterungen für Schichtarbeiter

Bereits im April 1977 haben die ÖVP-Abgeordneten Burger und Wimmersberger eine Anfrage betreffend eine pensionsrechtliche Sonderregelung für Schwerst- und Schichtarbeiter gestellt. In seiner Antwort stellte der Bundesminister für soziale Verwaltung damals fest: "Zusammenfassend ist zu sagen, daß im Rahmen der Pensionsversicherung die Vielfalt der relevanten Kriterien (z.B. Gesundheitsgefährdung, Beeinträchtigung bei der konkreten Arbeit) für bestimmte Berufe nicht in einer Weise berücksichtigt werden könnte, daß gleichzeitig dem verfassungsrechtlichen Gleichheitssatz Genüge getan wird und keine verfassungswidrige Diskriminierung bestimmter Arbeitsgruppen entsteht. Abgesehen davon würden die finanziellen Möglichkeiten der Versicherungsträger und des Bundes angesichts der umfangreichen Aufgaben, die die Sozialversicherung auf Grund der geltenden Rechtslage zu erfüllen hat, nicht ausreichen, um die notwendigen Mittel für eine Maßnahme dieser Größenordnung aufzubringen."

Bei einer neuerlichen Anfrage derselben Abgeordneten im Jahr 1979 verwies der Sozialminister auf seine ablehnende Antwort aus dem Jahr 1977.

./2

- 2 -

Mittlerweile hat auch der OÖ.- Landesobmann der Gewerkschaft Metall, Bergbau und Energie, der SPÖ-Abgeordnete Ruhaltinger am 15. März 1980 vorgeschlagen, das Pensionsalter für Nacht- und Schwerstarbeiter auf das 57. Lebensjahr herabzusetzen (OÖ.-Tagblatt vom 17.3.1980).

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung folgende

A n f r a g e :

- 1) Hat sich Ihre Haltung in der Frage einer pensionsrechtlichen Sonderregelung für Nachtschicht - Schwerstarbeiter seit den oben zitierten Anfragebeantwortungen in der Zwischenzeit geändert?
- 2) Werden Sie dem Vorschlag des OÖ.-Landesobmannes der Gewerkschaft Metall, Bergbau und Energie, das Pensionsalter für Nacht- und Schwerstarbeiter auf das 57. Lebensjahr herabzusetzen folgend, einen diesbezüglichen Gesetzesvorschlag ausarbeiten?